



Rettungstreffpunkte rund um den Chiemsee

49 Rettungstreffpunkte ermöglichen schnelle Hilfe bei Unfällen. Im April 2018 gab Josef Mayer, Vorsitzender des Abwasser- und Umweltverbands Chiemsee (AUV) und Rimstinger Bürgermeister, den Startschuss zur Installation der Rettungstreffpunkte am Chiemsee. Grund dafür waren vermehrte Unfälle am Chiemsee Rund- und Radweg in der jüngsten Vergangenheit, die in der Regel schwer zu orten waren. Die neu installierten Rettungstreffpunkte ermöglichen ein schnelleres Auffinden des Verletzten, da sie in die Datenbanken der Rettungsleitstellen Rosenheim und Traunstein eingepflegt sind.

Seit kurzem sind nun alle Rettungstreffpunkte rund um den Chiemsee in den Gemeinden Prien, Rimsting, Breitbrunn, Gstadt, Seebruck, Chieming, Grabenstätt, Übersee, Grassau und Bernau angebracht. Seit Mitte Juni 2018 sind 49 Rettungstreffpunkte entlang des Chiemsee Rund- und Radwegs zu finden, die als Aufkleber an bestehenden Pfosten und Gebäuden gut sichtbar platziert sind. Ereignet sich ein Unfall, können Personen vor Ort die 112 anrufen und der Rettungsleitstelle die Nummer auf dem Aufkleber durchgeben. Diese weiß anhand der dreiteiligen Identifizierungs-Nummer sofort, wo sich der Verletzte genau befindet. In Prien sind vier Rettungstreffpunkte ausgewiesen, angebracht jeweils an Verkehrszeichen und Pfosten: Am Standort 1 an der Osternacher Straße würde der Anrufer beispielsweise gegenüber der Einfahrt zum Chiemsee SchifffahrtParkplatz 2 am Halte-



Foto: Berger

Die markierten Rettungstreffpunkte ermöglichen den Rettungsdiensten ein schnelleres Auffinden von Verletzten.

verbotsschild die Nummer RO-162-01 vorfinden: RO steht für den Landkreis Rosenheim, die dreistellige Gemeinde-Nummer der Gemeinde Prien lautet 162 und die Nummer 01 steht für den ersten Rettungstreffpunkt in Prien. Die anderen Standorte befinden sich am Parkplatz an der Harrasser Straße an der Begrenzung für die KFZ-Dachständerhöhe (02) und kurz vor dem Bahnübergang nahe des Bernauer Kreisels beim Abzweig des Radwegs Richtung Bernau (03) sowie am Uferweg auf Höhe der Fischerhütte Reiter (04).

Die Rettungstreffpunkte im Landkreis Traunstein beginnen mit der Abkürzung TS statt RO.

Interessierte können sich die Standorte aller Rettungstreffpunkte auf der Homepage der Chiemsee-Agenda unter www.chiemseeagenda.de/Chiemsee-Rund-und-Radweg/Rettungstreffpunkte in übersichtlichen Detailkarten der jeweiligen Gemeinde und auf zahlreichen Fotos ansehen.

An/red